

# REGIOSTARS 2016

## Auszeichnung für innovative Projekte unterstützt durch die Kohäsionspolitik der EU

### Leitfaden für Antragsteller

1.	<i>EINLEITUNG</i>	2
2.	<i>ALLGEMEINE REGELN</i>	2
2.1	Preiskategorien	2
2.2	Antragsteller	2
2.3	Einreichen des Bewerbungsformulars	3
2.4	Frist	3
2.5	Kontaktdaten	3
3.	<i>TEILNAHMEBEDINGUNGEN</i>	3
4.	<i>KRITERIEN FÜR DIE AUSZEICHNUNG</i>	4
5.	<i>UNTERSTÜTZENDE LEITLINIEN ZU DEN PREISKATEGORIEN</i>	5

Um Sie bei der Erstellung Ihrer Bewerbung zu unterstützen, stellen wir Ihnen das Bewerbungsformular im Word-Format zur Verfügung.

Allerdings gilt ab diesem Jahr, **dass Bewerbungen nicht mehr als Word-Dokument eingesandt werden können, sondern direkt über das Online-Formular auf der RegioStars-Plattform einzureichen sind.**

# REGIOSTARS 2016

## 1. EINLEITUNG

Die RegioStars haben das Ziel, bewährte Praktiken in der regionalen Entwicklung zu finden und originelle und innovative Projekte oder Förderprogramme hervorzuheben, die auch für andere Regionen und Projektmanager attraktiv und inspirierend sein könnten. Teilnahmeberechtigt sind Projekte oder Förderprogramme, die vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Kohäsionsfonds, dem Europäischen Sozialfonds, dem Instrument für Heranführungshilfe oder, im Fall von Kategorie 5, durch technische Unterstützung kofinanziert worden sind.

Die Finalisten werden zu der Verleihungszeremonie eingeladen und erhalten ein Zertifikat und eine Medaille. Sie werden außerdem in eine von der Europäischen Kommission herausgegebene Broschüre sowie in die Online-Datenbank der bewährten Verfahren auf der InfoRegio-Website aufgenommen.

In jeder Kategorie wird ein Hauptpreis vergeben. Der Hauptpreis besteht aus einer RegioStars-Trophäe und einem von der EU-Kommissarin für Regionalpolitik Corina Crețu und dem Präsidenten der RegioStars-Jury am Tag der Verleihung in Brüssel ausgestellten Zertifikat. Für jeden Gewinner wird ein kurzes Video produziert, das online veröffentlicht wird, worauf dann eine Werbekampagne folgt.

## 2. ALLGEMEINE REGELN

### 2.1 Preiskategorien

Die fünf Preiskategorien der Auszeichnung RegioStars für 2016 sind:

**Kat. 1 Intelligentes Wachstum:** Neue Chancen in der globalen Wirtschaft

**Kat. 2 Nachhaltiges Wachstum:** Kreislaufwirtschaft

**Kat. 3 Integratives Wachstum:** Integriertes Leben – Aufbau von integrativen, in sich verbundenen Gemeinden

**Kat. 4 CityStar:** Innovative Lösungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung

**Kat. 5 Effektive Verwaltung:** Durch neue Verwaltungsverfahren Veränderungen bewirken

### 2.2 Antragsteller

Die 274 NUTS-2-Regionen<sup>1</sup> in Europa sind förderberechtigt für Unterstützung durch den Europäischen Struktur- und Investitionsfonds aus einer Reihe von nationalen, regionalen und Kooperationsprogrammen. Entweder der Mitgliedstaat oder die höchste zuständige Verwaltungsbehörde<sup>2</sup> für nationale oder regionale Programme kann – für den Zeitraum von 2007-2013 oder 2014-2020 - einen Beitrag pro Kategorie und Region einreichen.

<sup>1</sup> NUTS ist die Abkürzung für „[Nomenclature of Statistical Territorial Units \(Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik\)](#)“, ein einheitliches, zusammenhängendes System zur Aufteilung des Gebiets der Europäischen Union mit dem Ziel, regionale Statistiken zu erstellen.

<sup>2</sup> Ihre Strukturfonds-Verwaltungsbehörde finden Sie im RegioAtlas: [http://ec.europa.eu/regional\\_policy/atlas2007/index\\_en.htm](http://ec.europa.eu/regional_policy/atlas2007/index_en.htm) In einigen Fällen delegieren die nationalen

# REGIOSTARS 2016

## 2.3 Einreichen des Bewerbungsformulars

Bewerbungen sind durch die zuständige (nationale oder regionale) Verwaltungsbehörde **oder** durch den Projektleiter **mit Zustimmung der Verwaltungsbehörde einzureichen.**

Bei einer direkten Einreichung durch den Projektleiter ist eine E-Mail oder ein gescanntes Dokument der Verwaltungsbehörde einzureichen, aus der/dem diese Zustimmung hervorgeht.

Um Sie bei der Erstellung Ihrer Bewerbung zu unterstützen, stellen wir Ihnen das Bewerbungsformular im Word-Format.

Allerdings gilt ab diesem Jahr, **dass Bewerbungen nicht mehr als Word-Dokument eingesandt werden können, sondern direkt über das Online-Formular auf der RegioStars-Plattform einzureichen sind:**

[http://ec.europa.eu/regional\\_policy/de/regio-stars-awards/](http://ec.europa.eu/regional_policy/de/regio-stars-awards/)

Das Bewerbungsformular sollte vorzugsweise auf Englisch ausgefüllt werden, kann aber, falls notwendig, auch auf Deutsch oder Französisch eingereicht werden.

Die Bewerbungen werden von einer unabhängigen Jury unter Einbeziehung der Teilnahmeberechtigung und der Auswahlkriterien geprüft. Nur Bewerbungen, die die erste Phase der Beurteilung (Teilnahmeberechtigung) erfolgreich durchlaufen haben, werden für die zweite Phase (Vorauswahl der Finalisten/Auszeichnung durch die Jury) zugelassen.

Weitere Einzelheiten siehe unten.

## 2.4 Frist

Die Bewerbungen sind über das Online-Formular bis spätestens **15. April 2016** einzureichen.

## 2.5 Kontaktdaten

Sämtliche Fragen zum Bewerbungsverfahren senden Sie bitte an die nachstehende E-Mail-Adresse: [regiostars2016@iservice-europa.eu](mailto:regiostars2016@iservice-europa.eu)

***Bitte lesen Sie den Leitfaden für Antragsteller aufmerksam durch, bevor Sie Ihre Bewerbung einreichen.***

## REGIOSTARS 2016

### 3. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- a) Die Bewerbung muss spätestens am **15. April um Mitternacht** über die RegioStars-Website eingereicht werden.

Das Projekt wurde aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, dem Kohäsionsfonds, dem Europäischen Sozialfonds oder dem Instrument für Heranführungshilfe (IPA, Instrument for Pre-Accession Assistance) nach dem 1. Januar 2008 kofinanziert. In Kategorie 5 sind auch Projekte teilnahmeberechtigt, mit deren Umsetzung verbunden war, dass eine Verwaltungsbehörde oder zwischengeschaltete Stelle selbst der Begünstigte war, auch wenn nur Budgets für technische Unterstützung genutzt wurden, um dieses Ziel zu erreichen.

- b) Bewerbungen müssen von einer Verwaltungsbehörde der EU-Strukturfonds<sup>2</sup> für ein nationales oder regionales Programm oder mit deren Zustimmung eingereicht werden. Die Verwaltungsbehörden können den Auswahlprozess zur Kandidatenauswahl nach eigenem Ermessen frei bestimmen.
- c) Die Bewerbungen sind vorzugsweise auf Englisch oder, wenn nicht möglich, auf Französisch oder Deutsch einzureichen. Auf diese Weise können die Bewerbungen schneller bearbeitet werden.
- d) Die Projektbeschreibung muss in klarem Zusammenhang mit der ausgewählten Kategorie stehen.
- e) Das Projekt ist abgeschlossen oder weit genug fortgeschritten (d. h. es können Fortschritte im Hinblick auf das Erreichen der ursprünglichen Ziele nachgewiesen werden).
- f) Das Projekt wurde bisher nicht für die Auszeichnung RegioStars vorgeschlagen.
- g) In Kategorie 5 sind auch Projekte teilnahmeberechtigt, mit deren Umsetzung verbunden war, dass eine Verwaltungsbehörde oder zwischengeschaltete Stelle selbst der Begünstigte war, auch wenn nur Budgets für technische Unterstützung genutzt wurden, um dieses Ziel zu erreichen.

### 4. KRITERIEN FÜR DIE AUSZEICHNUNG

- a) **Innovative Ausrichtung des Projekts**
- b) **Auswirkungen (bzw. die erwarteten Auswirkungen) des Projekts hinsichtlich der anfänglichen Projektziele**
- c) **Erwartete Nachhaltigkeit des Projekts:** Als Nachweis sind u. a. eine Entwicklung in Richtung einer Selbstfinanzierung oder eine Veranschaulichung, dass das Projekt Teil einer Projektfolge war oder sein wird, die sequenziell aus anderen EU-Finanzinstrumenten gefördert wird, geeignet;

## REGIOSTARS 2016

- d) **Möglichkeit, bewährte Praktiken des Projekts abzuleiten und auf andere Regionen zu übertragen. Projektergebnisse betreffend eine Verbesserung lokaler, regionaler und interregionaler Partnerschaften:** Als Nachweis ist u. a. eine Veranschaulichung geeignet, die zeigt, dass das Projekt Programme/Projekte anderer Regionen inspiriert hat oder dass bewährte Praktiken mit anderen Regionen geteilt wurden.

### 5. UNTERSTÜTZENDE LEITLINIEN ZU DEN PREISKATEGORIEN

Nachstehend finden Sie eine allgemeine Beschreibung der Kategorien und Hinweise, welche Projekte die Kriterien für die Auszeichnung gegebenenfalls erfüllen könnten.

#### **KATEGORIE 1: Intelligentes Wachstum**

---

##### **Neue Chancen in der globalen Wirtschaft**

Ein wissensbasierter Industriewandel bildet den Kern des Konzepts einer intelligenten Spezialisierung. Mehr als 100 Regionen und die meisten nationalen Regierungen haben in den letzten Jahren ihre Forschungs- und Innovationsstrategien aufpoliert, um einzigartige Wettbewerbsvorteile auf der Basis neuer Kombinationen ihrer industriellen und wissenschaftlichen Stärken und Potenziale zu erkennen, und konzentrieren ihre Bemühungen auf solche intelligenten Spezialisierungsschwerpunkte. Bei der Umsetzung intelligenter Spezialisierungsstrategien werden viele eigene Ressourcen genutzt, häufig Synergien mit Horizont 2020 geschaffen und verschiedene ESI-Fonds werden.

Auch in der Vergangenheit diente der Einsatz von EFRE-Fördermitteln für Innovations-, Industrie- und Clusterstrategien zur Umsetzung eines Politik-Mixes, der als Beispiel für die nun beginnende Entwicklung neuer intelligenter Spezialisierungsstrategien dienen kann, etwa über Investitionen in

- die internationale Öffnung und transnationale, interregionale und grenzüberschreitende Zusammenarbeit als Chance,
- den wirtschaftlichen Wandel hin zu damit verbundenen Varianten,
- neue Industriezweige aufgrund einer neuen Verbindung bestehender Sektoren/Technologien mit neuen Technologien und einer sektorenübergreifenden Zusammenarbeit,
- die Entwicklung von Clustern und ihrer transnationalen Partnerschaften,
- die Vermeidung von doppeltem Aufwand bei Forschungs- und Innovationsinitiativen durch Technologieintegration und Insourcing.

#### **KATEGORIE 2: Nachhaltiges Wachstum**

---

##### **Kreislaufwirtschaft**

Beim Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft geht es darum, den Wert von Produkten und Ressourcen so lange wie möglich wirtschaftlich zu bewahren und zu erhalten und zugleich den Abfall und die Nutzung nicht erneuerbarer Ressourcen zu minimieren. Dieser Übergang zielt darauf, die Wirtschaft und Wettbewerbsfähigkeit der EU mit neuen wirtschaftlichen Chancen sowie mit Innovationen und mehr

## REGIOSTARS 2016

Effizienz bei Produktion und Verbrauch zu steigern. Er kann lokal Arbeitsplätze für Gering- und Hochqualifizierte schaffen und Chancen für die soziale Integration und Kohäsion bieten. Die Maßnahmen zur Schaffung einer Kreislaufwirtschaft sind eng verbunden mit einer Reihe sonstiger EU-Prioritäten, wie u. a. Arbeitsplätzen und Wachstum, der Investitionsagenda, Klima und Energie, der Sozialagenda und industrieller Innovation.

Die Kommission hat das Maßnahmenpaket zur Kreislaufwirtschaft am 2. Dezember 2015 verabschiedet, das einen Gesetzgebungsvorschlag zu neuen Recycling-Zielen und einen Aktionsplan umfasst, welcher den gesamten Kreislauf von Ressourcen im Blick hat.

Die Investitionen in die Kreislaufwirtschaft im Rahmen der Kohäsionspolitik waren in den letzten zwei Jahrzehnten beträchtlich, bleiben im Zeitraum von 2014 bis 2020 hoch und werden auch in der Zukunft einen erheblichen Beitrag leisten.

In dieser Preiskategorie sollen gute Beispiele für nationale und regionale Projekte und Initiativen herausgestellt werden, die erfolgreich den Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft gefördert haben und Investitionen in folgenden Bereichen beinhalten können:

- Abfallwirtschaft in Bezug auf die „Abfallhierarchie“, mit der vorrangig Abfälle vermieden und, falls dies nicht erreicht werden kann, erneut genutzt und recycelt werden sollen, im Gegensatz zu der grundlegenden Abfallwirtschaft-Infrastruktur (Schließung von Deponien, eingeschränkte Verbrennung, grundlegende Recycling-Infrastruktur),
- Bio-Wirtschaft als wichtige Alternative zu den Gefahren und Beschränkungen unserer derzeitigen auf fossilen Brennstoffen beruhenden Wirtschaft,
- Öko-Design oder Produktgestaltung,
- Stimulierung einer industriellen Symbiose, indem man das Nebenprodukt eines Industriezweiges zum Rohstoff eines anderen Industriezweiges macht und verschiedene Organisationen in einem Netzwerk daran arbeiten lässt, die Öko-Innovation und einen langfristigen Kulturwandel, neue Geschäftsmodelle, u. a. zur Energie- und Ressourceneffizienz, zu fördern.

### **KATEGORIE 3: Integratives Wachstum**

#### **Integriertes Leben – Aufbau von integrativen, in sich verbundenen Gemeinden**

---

Wie in der Strategie Europa 2020 dargelegt, zielt integratives Wachstum darauf ab, den europäischen Bürgern weitere und bessere Arbeitsplätze zur Verfügung zu stellen, die Schulabbrecherquote unter 10 % zu halten und die Anzahl der Menschen, die in Armut leben (oder von Armut bedroht sind), um mindestens 20 Millionen Menschen zu senken. Diese Ziele können allerdings nicht erreicht werden, wenn nicht besondere Anstrengungen unternommen werden, um die räumliche und bildungsbezogene Trennung der Gruppen zu verringern, welche von sozialer Ausgrenzung bedroht sind.

Angesichts der Komplexität und Interdependenz innerhalb der Thematik der sozialen Ausgrenzung sind nachhaltige Antworten vonnöten, welche die vielschichtigen Dimensionen der sozialen Ausgrenzung über einen integrativen Ansatz berücksichtigen, der die Anstrengungen in verschiedenen Bereichen, u. a. Bildung, Beschäftigung, Wohnungsbau, Gesundheit und Sozialleistungen, miteinander verknüpft. Um Effektivität und Nachhaltigkeit sicherzustellen, ist es wichtig, dass diese Investitionen nicht zu einer weiteren Trennung beitragen und im Rahmen eines integrativen Ansatzes getätigt werden. Die räumliche und bildungsbezogene Trennung ist ein komplexes und kritisches Thema, mit dem die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds (ESIF) konfrontiert sind. Der integrative Einsatz der ESIF ist insbesondere von Bedeutung für die territoriale Dimension der Armut und die Verringerung der räumlichen und bildungsbezogenen Trennung.

## REGIOSTARS 2016

Die Kategorie Integratives Wachstum der RegioStars 2016 hebt vorrangig Beispiele hervor, wie Mitgliedstaaten die Europäischen Struktur- und Investitionsfonds zum Aufbau von integrativen, in sich verbundenen Gemeinden nutzen. Unter dieser Kategorie können sich die Projekte auf die folgenden Bereiche konzentrieren:

- Projekte zur integrativen sozialen Eingliederung, welche die besonderen Bedürfnisse der
  - am stärksten von Armut betroffenen geografischen Gebiete betreffen;
  - Zielgruppen betreffen, die am stärksten von Diskriminierung oder Ausgrenzung bedroht sind.
- Integrative Stadtentwicklungsprojekte, die sich vorrangig mit Maßnahmen zum sozialen Wohnungsbau befassen und in die Bereiche Bildung, Beschäftigung, Gesundheit und Sozialleistungen eingreifen;
- Zugang zu integrativer und nicht getrennter Bildung;
- Verbesserung des Zugangs zu/Erweiterung der Kapazitäten von Gesundheits- und Sozialdiensten, um für ausgegrenzte Gruppen gleichen Zugang sicherzustellen;
- Förderung des Übergangs von institutionellen Leistungen zu Leistungen für die Gemeinschaft (Deinstitutionalisierung);
- Integration von Flüchtlingen/Migranten in die lokale Gemeinde und Wirtschaft.

## **KATEGORIE 4: CITYSTAR**

---

### **Innovative Lösungen für eine nachhaltige Stadtentwicklung**

Zukünftige Entwicklungen werden die derzeitige Organisation von Städten auf die Probe stellen. Eine alternde und vielfältigere Bevölkerung, eine sich wandelnde Beziehung zu den Bürgern, die Auswirkungen des Klimawandels und eine Wirtschaft mit einem anderen Qualifikationsbedarf, anhaltend benachteiligte Gebiete, die Herausforderung, öffentliche Dienstleistungen zu bezahlen, die Integration von Migranten usw. Die Städte werden sich anpassen müssen, um diesen Herausforderungen gegenüberzutreten und die Chancen neuer Möglichkeiten zu nutzen.

Eines ist aber gewiss: Die Städte müssen innovative Ideen entwickeln und sich diesen komplexen Herausforderungen auf integrative Art und Weise stellen. Der Programmzeitraum 2014-2020 trägt dem Rechnung und legt besonderen Akzent auf die integrative, nachhaltige Städteentwicklung und eine stärkere Rolle der Städte selbst.

Projekte, die bereits Städte für diese Herausforderungen vorbereitet haben, können beispielsweise folgende Aktivitäten mit einschließen:

- Innovative Ansätze, die Ressourceneffizienz mit der Förderung sozialer Gerechtigkeit kombinieren;
- Neue Governance-Modelle, welche die Bürger durch die Nutzung neuer Technologien einbinden;
- Initiativen, die Städte in Wirtschaftskreisläufe umgewandelt haben (Ressourceneffizienz).

## REGIOSTARS 2016

- Innovative Lösungen zur Integration von Migranten in den Städten
- Neue Wege zur Verbesserung von Qualifikationen, die zu besseren Beschäftigungsmöglichkeiten führen.

### **KATEGORIE 5: Vereinfachung und effiziente Verwaltung**

---

#### **Durch neue Verwaltungsverfahren Veränderungen bewirken**

Es ist von wesentlicher Bedeutung, in der Verwaltung Kapazitäten zu schaffen, um in unserer immer komplexeren globalen Wirtschaft Fonds zu verwalten und Richtlinien umzusetzen. So wird ein administratives, physisches, rechtliches und finanzielles Umfeld geschaffen, in dem Unternehmen florieren können. Die alten Modelle der öffentlichen Verwaltung müssen überholt werden, um von den neuen digitalen Möglichkeiten zu profitieren, für Bürger und Unternehmen schneller und einfacher Leistungen zu erbringen und mehr Effizienz und Effektivität bei der Verwaltung der ESI-Fonds zu schaffen. Die Modernisierung von Verwaltungen kann auf vielerlei Art erfolgen, u. a. durch:

- Innovative Methoden bei der Verwaltung der Fonds, z. B. E-Vergabe, E-Government-Lösungen
- partizipative Governance-Ansätze oder Open Data, Transparenz
- neue Leistungsmechanismen, z.B. Förderung von Innovationen auf der Nachfrageseite durch Innovation Procurement,
- innovative Methoden der Projektauswahl, z. B. die Betreuung der Antragsteller über ein mehrstufiges Verfahren, das von Beratung über kleine Pauschalbeträge bis zur Gewährung umfangreicherer Zuschüsse/Förderung von Finanzinstrumenten reicht.

In Kategorie 5 sind auch Projekte teilnahmeberechtigt, mit deren Umsetzung verbunden war, dass eine Verwaltungsbehörde oder zwischengeschaltete Stelle selbst der Begünstigte war, auch wenn nur Budgets für technische Unterstützung genutzt wurden, um dieses Ziel zu erreichen.